

Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet

(WiBiLex)

Kuckuck

Dr. Henrike Frey-Anthes

erstellt: September 2007

Permanenter Link zum Artikel:

<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/24205/>



DEUTSCHE
BIBEL
GESELLSCHAFT

Kuckuck

Dr. Henrike Frey-Anthes

Pfarrerin der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

1. Zoologisch

Der Kuckuck (*Cuculus canorus*), dessen Name seinen typischen Ruf widerspiegelt, bewohnt fast alle Lebensräume, solange diese nicht zu dicht besiedelt sind. Sein auffälligstes Merkmal ist der Brutparasitismus.

2. Altes Testament

Vielleicht ist der in den Listen der unreinen Tiere Lev 11,16 // Dtn 14,15 genannte Vogel קִנְיָ *šāchaf* mit „Kuckuck“ (so Luther) zu übersetzen. → Septuaginta gibt den Begriff mit $\lambda\acute{\alpha}\rho\omicron\varsigma$ „Möwe“ wieder (vgl. → Vulgata *larum* „Möwe“), einem Wort, das im Griechischen im übertragenen Sinne auch für „Dummkopf“ verwendet werden kann.

Möglicherweise sind mit der lautmalerischen Bezeichnung בַּרְבֹּרִים *barburîm* (nur 1Kön 5,3; Luther „Federvieh“) ebenfalls Kuckucke oder andere Vögel (junge Hühner?) gemeint, die einen *brbr* ähnlichen Laut ausstoßen.

Literaturverzeichnis

- Driver, G.R., 1955, Birds in the Old Testament I: Birds in Law / Birds in the Old Testament II: Birds in Life, PEQ 87, 5-20.129-140.
- Riede, P., 2002, „Denn wie der Mensch jedes Tier nennen würde, so sollte es heißen“. Hebräische Tiernamen und was sie uns verraten, in: ders., Im Spiegel der Tiere. Studien zum Verhältnis von Mensch und Tier im alten Israel (OBO 187), Freiburg (Schweiz) / Göttingen.
- Riede, P., 2003, Art. Kuckuck, Calwer Bibellexikon, Stuttgart, 778.

Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil
Prof. Dr. Michaela Bauks
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft
Balingen Straße 31 A
70567 Stuttgart
Deutschland

www.bibelwissenschaft.de